

Nachhaltigkeit

Unser Beitrag in 2022



Inhaltsverzeichnis

Für eine lebenswerte Zukunft	4
Über uns – die Eggersmann Gruppe	6
Der Weg vor uns	8
Gemeinsam Zukunft gestalten	10
Was wir erreicht haben	12
Nachhaltigkeitsaspekte 2022	16
Die 17 Sustainable Development Goals	18

Die BIG Baugesellschaft für Ingenieurbau Glowienka mbH und Walther Reichert (GmbH & Co.) KG haben wir erst 2022 in unsere Bausparte aufgenommen. Die Datenerfassung erfolgt hier ab 2023.

Zur besseren Lesbarkeit verwenden wir in dem vorliegenden Bericht das generische Maskulinum. Trotzdem beziehen sich die Personenbezeichnungen natürlich auf alle Geschlechter.

Für eine lebenswerte Zukunft

Haben Sie schon von der »Eggersmann Gruppe« gehört? Wenn Sie diesen Bericht lesen, dann kennen Sie zumindest eines unserer vielen Unternehmen. Wie groß und vielfältig unsere Gruppe ist, sorgt aber immer wieder für Überraschung.

Wir sind eine familiengeführte Gruppe. Das bedeutet, dass bei uns der freundschaftliche Umgang eines kleinen Handwerksbetriebes innerhalb eines international agierenden Verbandes gelebt wird. Es bedeutet aber auch, dass wir generationenübergreifend denken. Nicht der Reingewinn oder Aktienkurse sind die Messlatte unseres Erfolges, sondern das, was wir unseren Nachfahren hinterlassen. Diese Haltung hat sich schon früh von unserem ersten Bauunternehmen auf andere Bereiche übertragen. Vor über 30 Jahren entstand so unsere Kompostiersparte, später kam der Recyclingbereich dazu. Nachhaltigkeit hat bei uns Tradition. Wir praktizieren sie jeden Tag, indem wir den Ausbau der Kreislaufwirtschaft sowie die Erzeugung alternativer Energien vorantreiben oder energetisch sparsame Gebäude für Kommunen errichten. Mit unseren Technologien, Produkten und Projekten arbeiten wir an einer lebenswerten Zukunft.

Aber auch wir kämpfen mit Herausforderungen. Unsere Bauten, Anlagen sowie Maschinen benötigen große Mengen an Stahl, Beton sowie viele weitere Rohstoffe. Gerade Stahl und Beton sind dabei in der Produktion nicht nur energieintensiv, sondern sorgen ebenfalls für einen hohen CO₂-Ausstoß. Gleichzeitig verlangen unsicher gewordene Lieferketten ein flexibleres Agieren im Einkauf. Qualität und Produktionsbedingungen müssen dabei ständig neu auf unsere hohen Standards geprüft werden – keine leichte, aber eine absolut notwendige Aufgabe. Derartigen Herausforderungen wollen wir in Zukunft mit weiteren, konkreten Maßnahmen begegnen. Dieser Bericht ist daher für uns ein Innehalten. Wir reflektieren hier darüber, wer wir sind, was wir wollen und wie wir dies am besten erreichen können. Für Sie sind die folgenden Seiten dagegen eine Chance uns kennenzulernen.



Von links: Robert Eggersmann, Karlgünter Eggersmann, Thomas Hein und Matthias Eggersmann.

Über uns – die Eggersmann Gruppe

Der Ursprung unserer Gruppe geht auf die 1951 gegründete Bauunternehmung von Karl Fechtelkord zurück, welche nach dessen frühen Tod von seinem Schwiegersohn Antonius Eggersmann weitergeführt wurde. Heute sind wir ein Verbund dezentral organisierter und in verschiedenen Märkten aktiver Unternehmen. Trotz der unterschiedlichen Ausrichtung gibt es aber auch sehr große Schnittmengen, sodass wir immer wieder als Gruppe zusammenarbeiten.

Leistungen

- Bauunternehmen für
 - » schlüsselfertigen Hochbau
 - » Ingenieurbau
- Hersteller von Stahlbetonfertigteilen

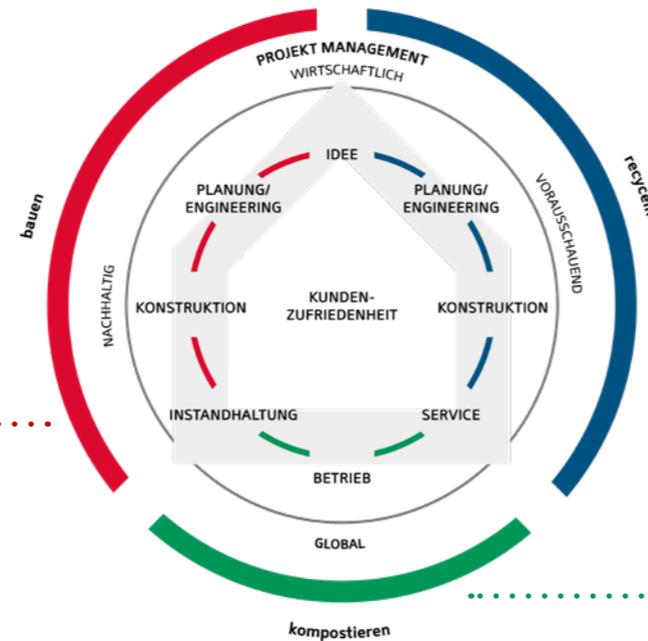
Standorte

- Marienfeld
- Halle (Westf.)
- Nortorf
- Hamburg
- Paderborn

Unternehmen

- BETONT GmbH
- Eggersmann Ingenieurgesellschaft mbH*
- Fechtelkord & Eggersmann GmbH

*nicht Bestandteil der Eggersmann Gruppe GmbH & Co. KG



Leistungen

- Hersteller von
- mechanischen Recyclinganlagen
 - biologischen Abfallbehandlungsanlagen
 - mobilen Recyclingmaschinen
 - stationären Recyclingmaschinen

Standorte

- München
- Leipzig
- Aachen
- Halle
- Bad Oeynhausen
- Wardenburg
- Waren
- Ibbenbüren
- Sassenberg

Unternehmen

- BEKON GmbH
- BRT HARTNER GmbH
- Eggersmann Anlagenbau Concept GmbH
- KOMPOFERM GmbH
- PantaTec GmbH

Wussten Sie, dass wir eigene Anlagen betreiben? Wir haben gruppenintern eigene biologische Abfallbehandlungsanlagen errichtet, die wir nun selbst führen. Damit besitzen wir wertvolles Betreiber-Know-how.

Getrennte Bereiche, gemeinsame Projekte

Die Recyclingsparte plant eine Anlage, fertigt, liefert und montiert die Stahlkonstruktion sowie die mobilen als auch stationären Maschinen. Der Baubereich realisiert das Gebäude an sich und bei Bedarf wird es über unser Objektmanagement erwartet. Bei biologischen Abfallbehandlungsanlagen bieten wir sogar den vollständigen Betrieb an.

Leistungen

- Betreiber eigener Bioabfallbehandlungsanlagen
- Hersteller und Vermarkter von Qualitätsdünger

Standorte

- Gütersloh
- Nieheim
- Enger
- Dessau
- Bomlitz
- Marienfeld
- Harsewinkel

Unternehmen

- BIOTERRA GmbH
- KOMPOTEC Kompostierungsanlagen GmbH

Der Weg vor uns

Wer nicht weiß, wohin er will, der darf sich nicht wundern, wenn er ganz woanders ankommt.
Mark Twain

Wir wollen nicht planlos in eine Zukunft stolpern, sondern mit einem klaren Ziel in diese vorausgehen. Daher haben wir uns zusammengesetzt und die vielfältigen Vorstellungen, Hoffnungen sowie Werte, die mit unserem Unternehmen verknüpft sind, gebündelt und fest definiert.

Warum wir das schaffen?

Wir stehen für praktizierte Nachhaltigkeit: In den Bereichen bauen, recyceln und kompostieren arbeiten wir jeden Tag an neuen Technologien, Produkten und Projekten für eine lebenswerte Zukunft. Gemeinsam mit unseren leistungsstarken Geschäftspartnern schaffen wir langfristige Mehrwerte für unsere Kunden, die Menschheit und die Umwelt.

Was unser Ziel ist?

Technologien, Produkte sowie Projekte entwickeln und diese allen Menschen zugänglich machen, sodass sie mit der Umwelt im Einklang leben.



Wie wir dieses Ziel erreichen?

Wir wollen unsere Vision leben und durch wertorientiertes Handeln klar zum Ausdruck bringen:

- › **Wertschätzung und Respekt**
Wir als Familienunternehmen begegnen allen auf Augenhöhe, mit gegenseitigem Respekt und dem Ziel einer langfristigen Zusammenarbeit. Wir schätzen die Individualität jedes einzelnen Menschen und freuen uns, immer unterschiedlichste Perspektiven verstehen zu dürfen.
- › **Nachhaltigkeit und Ökologie**
Wir handeln nachhaltig und schaffen innovative Lösungen, welche einen Mehrwert nicht nur für die aktuellen, sondern auch für die kommenden Generationen leisten.
- › **Innovation**
Wir fördern Fortschritt und Leistung; versuchen durch neue sowie bestehende Ideen die besten Lösungen und Produkte zu schaffen.
- › **Verlässlichkeit**
Wir halten uns an Absprachen, um uns Vertrauen zu verdienen. Nur so können wir dauerhaft partnerschaftliche Beziehungen eingehen.

Wir kennen nun unser gemeinsames Ziel und den Weg, auf dem wir dieses Ziel erreichen wollen. Aus den hier genannten Werten haben wir außerdem einen für unsere Mitarbeiter verbindlichen Verhaltenskodex abgeleitet.



Gemeinsam Zukunft gestalten

Auch wir sind von den Herausforderungen dieser Zeit betroffen: Die Inflation in Deutschland übt einen hohen Druck aus. Unsicher gewordene Lieferketten erschweren das Einhalten von Terminen und die reibungslose Durchführung von Projekten. Und auch der demographische Wandel macht sich zunehmend bei der Besetzung offener Stellen bemerkbar.

Zwar bieten wir von der Abfallbehandlung bis hin zum Wohnungsbau Lösungen für einige der drängenden Fragen der Gegenwart, allerdings sind genau jene Lösungen gleichzeitig auch problembehaftet. Wir verbrauchen große Mengen an Stahl und Beton, versiegeln mit Gebäuden natürliche Flächen. Visionen und ein funktionierender moralischer Kompass allein reichen da nicht aus. Es bedarf auch eines strukturierten Vorgehens mit klaren Zielen, den richtigen Werkzeugen und vor allem engagierter Unterstützung. Orientiert an den 17 Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen haben wir daher unsere eigene Strategie entwickelt:

Gemeinschaft

Wir erreichen unsere Ziele nicht allein. Wir sind nur so stark wie der Einsatz unserer Mitarbeiter und Geschäftspartner. Diese Gemeinschaft wollen wir erhalten und ausbauen. Ein Beispiel: Wir werden nicht nur unser Ausbildungsangebot verbreitern, sondern auch in allen Bereichen dauerhaft auf überdurchschnittliches Niveau heben. Nur wenn wir mehr Menschen langfristig für uns begeistern, werden wir voranschreiten.

Kreislaufwirtschaft

Kreislaufwirtschaft besteht nicht nur aus konsequentem Recycling, sondern sie umfasst auch Abfallvermeidung. Lange Produktlebenszyklen und eine effizientere Produktion mit geringerem Rohstoffverbrauch gehören ebenfalls dazu.

Biodiversität

Wir wollen einen konkreten Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt leisten. So haben wir in Wardenburg bereits Nistkästen aufgestellt. Ab 2024 werden wir für alle anderen Standorte weitere Konzepte entwickeln.

CO₂-Neutralität

Wir wollen ab 2045 keine Netto-Treibhausgasemissionen mehr verursachen. Ab 2024 werden wir dazu unseren CO₂-Fußabdruck systematisch erfassen und dann sukzessive reduzieren.

Gesundheitsmanagement

Die 2022 gruppenweit aufgestellte Personalabteilung wird ab 2023 Angebote zur Gesundheitsförderung unserer Mitarbeiter entwickeln.

Weiterbildungsmöglichkeiten

Mit digitalen Weiterbildungsmöglichkeiten werden wir sowohl die Fähigkeiten als auch die Eigenständigkeit unserer Mitarbeiter fördern.

Gruppe

Die Implementierung eines gruppenweit einheitlichen Managementsystems bis 2028 wird uns die Erhebung aller relevanten Daten zur Erreichung unserer Nachhaltigkeitsziele ermöglichen.

bauen

Der Standort Marienfeld wird 2024 mit der Einführung eines ERP-Systems (Enterprise Resource Planning) vorangehen. Anschließend ist eine Umsetzung an allen Standorten angesetzt. Das Ziel: Ressourcenschonung durch vollumfängliche Prozessoptimierung in der Projektplanung sowie in unserer Verwaltung.

recyclen

Die Implementierung eines PDM- und eines DMS-Systems (Produktmanagement und Dokumentmanagementsoftware) wird uns ermöglichen, eine höhere Qualität unserer Produkte zu gewährleisten, ihre Lebenszyklen nachhaltiger zu gestalten und dabei unseren Papierverbrauch zu senken.

Digitalisierung

Digitalisierung begreifen wir als unser wichtigstes Werkzeug. Die gezielte Sammlung sowie Auswertung von Daten hat enormes Potenzial für unsere Kunden und für uns. Daher wollen wir sowohl die Digitalisierung in unserer Gruppe weiter stark vorantreiben als auch gleichzeitig immer mehr digitale Lösungen bieten.

Eggersmann Kundenplattform

Mit unserer neuen App arbeiten wir an einem Gesamtpaket für unsere Kunden. Längere Einsatzfähigkeit unserer Anlagen und Maschinen durch noch besseren Service; feinabgestimmte Automatisierung der Materialströme sowie Wissenstransfer und Beratungsangebote – beispielsweise zur exakten Flächenberechnung bei der Kompostierung. Kurz: Mehr Effizienz für mehr Erfolg.

- Langfristige Ziele
- Aktuelle Maßnahmen

Was wir erreicht haben

Im Laufe der Jahre haben wir schon viele richtungsweisende Zukunftsprojekte realisiert und durch die Entwicklung innovativer Produkte sowie Technologien unsere Branchen mitgeprägt. Das Jahr 2022 war hier keine Ausnahme. Sehen Sie sich doch einfach einige unserer jüngsten Erfolge oder ein paar unserer größten Meilensteine an?

Das größte Energiewerk seiner Art (2022)

Grundlastfähig saubere Energie kostengünstig zu erzeugen, ist längst kein Traum mehr. Mit unserer BEKON Trockenfermentation von Bioabfällen ist es heute schon praktische Realität. Daher haben wir dieses Jahr den Umbau unseres KOMPOTEC Kompostwerkes in Nieheim zum größten Energiewerk Deutschlands dieser Art verkündet. Für die Versorgung der Anlage selbst werden zusätzlich Solaranlagen und ein Windrad ergänzt. Das Ziel: Jährlich 5,7 Millionen Kubikmeter Biomethan in Erdgasqualität sowie 6 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Anschließend wird der Gärrest kompostiert und dient als Pflanzendünger – ein geschlossener Kreislauf, der nebenbei auch noch grüne Energie produziert.



Neue E-Versionen (2022)

Unser Portfolio an mobilen Recyclingmaschinen ist umfangreich – 2022 haben wir es mit dem TEUTON Z 50 E und dem FORUS F 38 E bedeutend erweitert. Denn nun sind erstmals auch Vertreter aus unseren beiden Produktreihen im Zerkleinern mit leistungsstarken Elektroantrieben erhältlich. Die Trommel- und Sternsiebmaschinen der TERRA SELECT und STAR SELECT sowie der AIRFIX Windsichter sind dagegen schon seit Jahren alle wahlweise mit emissionsfreien E-Antrieben verfügbar. Zusammen mit der vollelektrischen Hakenliftversion FORUS F 25 E bieten wir unseren Kunden nun eine Vielzahl an Alternativen zu den Dieselvarianten.



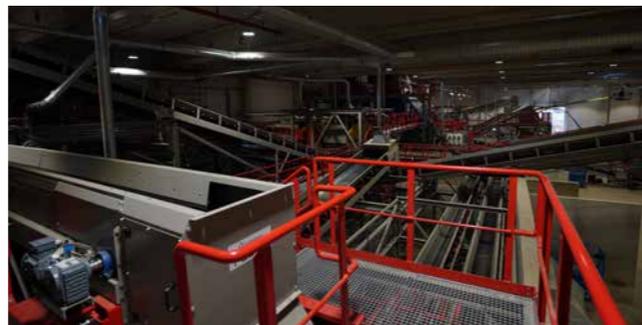
Moderne Gebäude für Städte und Gemeinden (2022)

Auch 2022 haben wir für viele Kommunen wieder dringend benötigte öffentliche Gebäude nach modernsten energetischen Standards und mit nachhaltigen Baustoffen errichtet. Unter unseren Projekten befanden sich eine Feuerwache, zwei Kitas sowie ein Hallenbad und vieles mehr. Durch die Aufnahme der Ingenieurbaugesellschaft Glowienka in Paderborn (BIG) und der Bauunternehmung Walther Reichert in Hamburg in unsere Bausparte haben wir unsere Leistungskapazitäten noch einmal stark ausgebaut.



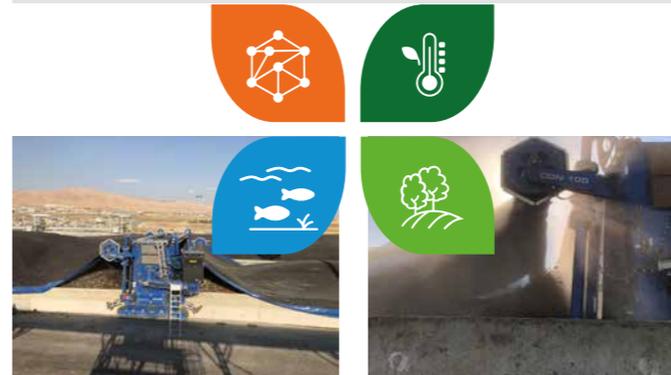
Ein Beitrag zum Kohleausstieg (2022)

In Braunschweig wird der Kohleausstieg in Angriff genommen und wir sind dabei. So haben wir dieses Jahr als Generalunternehmer mit der Errichtung einer neuartigen Aufbereitungsanlage für Altholz begonnen. Über zwei vollständig autarke Produktionslinien wird selbst bei Störungen eine konstante Versorgung des Kraftwerkes mit Hackschnitzeln ermöglicht – das gab es so bisher noch nie. Mit BETONT, Fechtelkord & Eggersmann, BRT HARTNER sowie dem Eggersmann Anlagenbau als Generalunternehmer sind gleich mehrere unserer Unternehmen an dem Projekt beteiligt. Die Inbetriebnahme soll bereits 2023 erfolgen. Durch die Umstellung von Kohle auf Altholz wird eine CO₂-Ersparnis von 50 % erwartet.



Ersatzbrennstoffe für Sulaymaniyah (2020)

Abfälle sind für uns Wertstoffe. Ihre Verbrennung ist nicht unsere erste Wahl. Sie ist aber eine weit bessere Option, als sie offen und unbehandelt zu deponieren. Überall auf der Welt verseuchen Müllhalden die Umwelt durch Chemikalien sowie Mikroplastik. Außerdem erzeugen sie klimaschädliche Gase wie Methan und Lachgas. Viele unserer Mitbewerber bieten Lösungen zur Aufbereitung von Hausmüll als Ersatzbrennstoff für die Industrie an – unser Eggersmann FUEL ist besser. Durch eine biologische Trocknung der Abfälle verwandeln wir feuchtes organisches Material in einen Brennstoff. Wir machen damit gerade den nachwachsenden biologischen Anteil nutzbar, den andere aussortieren. So gelangen viel weniger Abfall und Treibhausgase in die Umwelt. Mit unserer Anlage im Irak haben wir außerdem viele neue Jobs geschaffen. Nebenbei senken wir auch noch die Kosten für die Zementproduktion und leisten dabei einen wertvollen Beitrag für die Infrastruktur des Landes.



Von Anwendern für Anwender (2008)

Das PantaTec Verfahren wurde für unseren Anlagenbau von einem Team um Thorsten Evert entwickelt. Der schwere Korrosionsschutz an Stahlbau und Maschinen in unseren Recyclinganlagen zeigte Mängel. Schuld waren fettige und ölige Rückstände auf den Oberflächen trotz intensiver nass-chemischer Vorbehandlung. Evert entwickelte im Laufe der Jahre ein bis heute einzigartiges Verfahren, welches eine Reinigung im Strahlprozess ermöglicht. Kostspielige und umweltbelastende nass-chemische Reinigungen entfallen in den meisten Fällen vollständig. Außerdem bleibt die energieintensive Strahlanlage ebenfalls sauber und liefert Bestleistungen. Für seine außergewöhnliche Leistung wurde Thorsten Evert Geschäftsführer der eigens geschaffenen PantaTec GmbH. Das Verfahren wird heute von unzähligen Unternehmen überall auf der Welt erfolgreich angewendet. Wir nutzen es für all unsere Maschinen.



Nachhaltigkeitsaspekte 2022



Fahren Sie gerne Fahrrad?

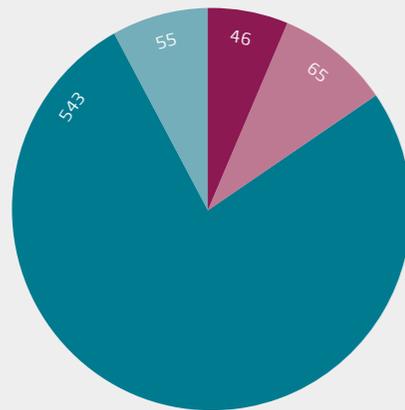
Seit 2022 gibt es bei uns ein **Jobrad-Leasing**. Damit ist jedem eine ökologische und gesunde Fortbewegung auch jenseits von seinem Arbeitsweg möglich. Karlgünter Eggersmann fährt sogar mit seinem Fahrrad in den Urlaub.

2020 gab es in Deutschland 1.102 **biologische Abfallbehandlungsanlagen**. Von diesen konnten allerdings nur 285 Biogut **vergären**. Das sind gerade einmal **33 %**! Es gibt also noch reichlich ungenutztes Potenzial. *1

Sind Sie in Vereinen aktiv?

Gesellschaftliches Engagement ist wichtig. Wir sind auch in einer Vielzahl von Verbänden aktiv und Karlgünter Eggersmann übernimmt als Präsident des **Baugewerbeverbandes NRW**, als Vizepräsident von **BAUVERBÄNDE.NRW** sowie als Vorstandsmitglied des ZDB Verantwortung. Weiterhin bestehen Partnerschaften und Kooperationen mit den **standortnahen IHKs**, der **Handwerkskammer OWL**, dem **DBV**, dem **HBZ Bielefeld**, der **Bundesgütegemeinschaft e.V.**, dem **Verband der Humus- und Erdenwirtschaft e.V.**, der **Arbeitsgemeinschaft stoffspezifische Abfallbehandlung e.V.**, dem **enviMV e. V.** oder der Organisation **NABU**.

Unsere Mitarbeiterzusammensetzung:



■ Männer in Vollzeit ■ Frauen in Vollzeit
■ Männer in Teilzeit ■ Frauen in Teilzeit

Kennen Sie elementiertes Bauen?

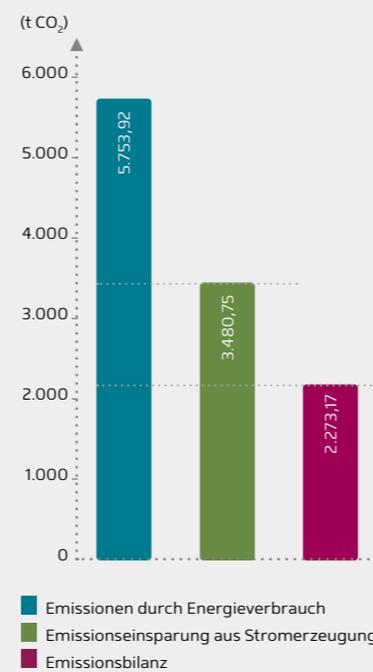
Betonelemente werden in Hallen gefertigt und zur Baustelle transportiert. Durch diese **Serienproduktion** werden nicht nur die Kosten sowie die Produktionszeit **reduziert**, sondern durch Abfallvermeidung auch der **Ressourcenverbrauch**. Mit unserem eigenen Betonfertigteilwerk BETONT in Halle sind wir Experten für elementiertes Bauen.

Im Jahr 2022 hat die Gruppe **35 Auszubildende** eingestellt.

Wir wachsen weiter! So haben wir 2022 insgesamt **147 neue Kollegen** für uns gewonnen.

Gemäß der Unternehmensphilosophie legt die Eggersmann Gruppe großen Wert auf den **verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen** und sucht stets nach **effizienteren und umweltfreundlicheren Alternativen**.

Emissionsbilanz



Schon gewusst?

Mit dem **Batch-Betrieb** von BEKON kann auch das organische Material im **Restmüll** zur **Biogas** erzeugung genutzt werden. Eine Nachbehandlung reduziert obendrein Volumen und Feuchtigkeit. So wird bei einer Verbrennung weniger Energie und bei einer Deponierung weniger Fläche benötigt. Die Anlagen können sogar **zeitgleich Bioabfälle oder ungetrennten Hausmüll** in den unterschiedlichen Fermentern vergären.



Für das Jahr 2020 wurde ein weltweites **Abfallaufkommen** von 2.24 Milliarden Tonnen festgehalten. Hochrechnungen gehen von einer Steigerung von 73 % auf bis zu **3.88 Milliarden Tonnen in 2050** aus. *2

2022 haben wir mit unseren **Anlagen** und **mobilen Maschinen** wieder einen großen Beitrag zur Abfallbehandlung geleistet. Addiert ergibt das mögliche **Durchsatzpotenzial** insgesamt **13.191.500 t/a**.



Gut genutzter Raum: Der gesamte Flächenverbrauch all unserer Standorte entspricht dem von **95 Einfamilienhäusern** (mit Park- und Grünflächen). Dafür ist der Flächenverbrauch pro Kopf jedoch ca. **59 %** geringer. Außerdem sind insgesamt ca. **43 %** immer noch **Grünfläche**. *3

Wir produzieren heute schon mehr Strom als unsere Gruppe benötigt!

Gesamtverbrauch
9.000.000 kWh



nachhaltig erzeugte Energie
9.500.000 kWh



Mit unseren eigenen Kompostwerken von **KOMPOTEC** haben wir **2022** insgesamt **173.316 t Park-, Garten- und Bioabfälle** behandelt und zu gut **90 %** als **Qualitätskomposte** und -erden vermarktet. Der übrige Anteil von **10 %** wurde als Aufbereitung holziger Bestandteile zur **Strom- und Wärme-gewinnung** eingesetzt. Über **BIOTERRA** wurden einem Kundenstamm von etwa 160 Landwirten dabei **43.990 t Kompost** Kompost zur Bodenverbesserung und Düngung von Ackerflächen verkauft.

Unsere Lösungen sind gefragt. Durch neue Unternehmen und Standorte haben wir nicht nur unser Leistungsportfolio vergrößert, sondern konnten die **Gesamtleistung** von 100 Millionen in 2012 auf **279 Millionen in 2022** steigern.

Wer zu uns kommt, bleibt bei uns. So betrug die **Fluktuationsquote** bei unseren Mitarbeitern **2022 nur 17 %** und liegt damit weit unter dem deutschen **Durchschnitt**. Dieser lag im gleichen Jahr **bei 33 %**.

Die 17 Sustainable Development Goals



Armut überall beenden, Zugang zu Grundbedürfnissen sicherstellen.



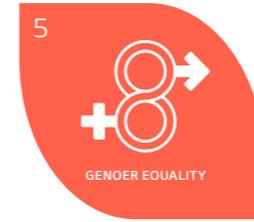
Hunger beseitigen, nachhaltige Landwirtschaft fördern.



Gesundes Leben für alle ermöglichen, Zugang zur Gesundheitsversorgung gewährleisten.



Inklusive und hochwertige Bildung für alle sicherstellen.



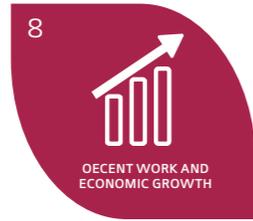
Geschlechtergleichstellung erreichen, Frauen und Mädchen stärken.



Zugang zu sauberem Wasser und sanitären Einrichtungen gewährleisten.



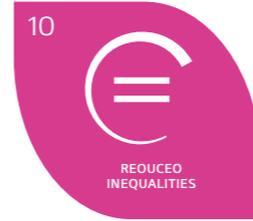
Zugang zu bezahlbarer und nachhaltiger Energie sicherstellen.



Nachhaltiges Wirtschaftswachstum und menschenwürdige Arbeit schaffen.



Widerstandsfähige Infrastruktur aufbauen, nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung ermöglichen.



Ungleichheit reduzieren, gleiche Chancen für alle schaffen.



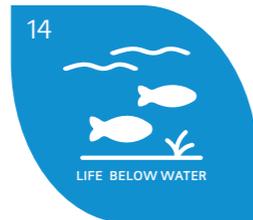
Städte inklusiv, sicher und nachhaltig gestalten.



Nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster fördern.



Maßnahmen zum Klimaschutz ergreifen.



Ozeane und Meeresressourcen schützen und nachhaltig nutzen.



Terrestrische Ökosysteme schützen und biologische Vielfalt erhalten.



Friedliche und inklusive Gesellschaften fördern, Zugang zur Justiz gewährleisten.



Umsetzungsmittel für nachhaltige Entwicklung stärken, Partnerschaften aufbauen.

Ziele für Nachhaltige Entwicklung

Die 17 Sustainable Development Goals sind ein globaler Plan, der darauf abzielt, nachhaltigen Frieden und Wohlstand zu fördern und unseren Planeten zu schützen.

Es ist von besonderer Bedeutung, die Bedürfnisse und Prioritäten der schwächsten Bevölkerungsgruppen und Länder zu berücksichtigen, da nur wenn niemand zurückgelassen wird, die 17 Ziele bis 2030 erreicht werden können.

Quellen

*1 <https://www.bmu.de/themen/kreislaufwirtschaft/statistiken/bioabfaelle>

*2 <https://www.worldbank.org/en/topic/urbandevelopment/brief/solid-waste-management>

*3 https://www.umweltrat.de/SharedDocs/Downloads/DE/01_Umweltgutachten/2016_2020/2016_Umweltgutachten_Kap_04.pdf?__blob=publicationFile&v=2



 **Eggersmann**

Gruppe

Eggersmann Gruppe GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 15 | 33428 Marienfeld
Tel: +49 5247 9808-0 | Fax: +49 5247 9808-40
E-Mail: info@f-e.de | Web: f-e.de